Unterrichtsorganigramm – Kommunale Musikschulen in der Steiermark 2014

KONTINUUM
Hauptfach
+ verpflichtendes Ergänzungsfach
Dauer: maximal 16 Jahre

Repertoire-studium
ist nach der Abschlussprüfung möglich (1-2 SchülerInnen).

Oberstufe
max. 5 Jahre
(1-2 SchülerInnen)

Mittelstufe
max. 5 Jahre
(1-2 SchülerInnen)

Unterstufe
max. 5 Jahre
(1-3 SchülerInnen)

Elementarstufe

Eingangsphase im Hauptfach
(1-3 SchülerInnen)
Maximal 3 Jahre
Hauptfach und Ergänzungsfach

Elementarphase
für Kleinkinder, sowie Kinder im Kindergarten – und Grundschulalter
Zum Beispiel:
Musikalische Früherziehung, Eltern-Kind-Musizieren, Instr.- u. Vokalkurse
4-5 Schüler, bzw. ab 6 Schüler

Abschlussprüfung
freiwillig
Prüfungskommission:
Schulleiter/in bzw. Stellvertreter/in, Hauptfachlehrkraft, fachbez. Beisitzer/in (mindestens zwei Lehrpersonen)
Zulassungskriterium:
Musikkunde 3 abgeschlossen

2. Musikschulprüfung *freiwillig*
Prüfungskommission:
Schulleiter/in bzw. Stellvertreter/in, Hauptfachlehrkraft, fachbez. Beisitzer/in
Zulassungskriterium:
Musikkunde 2 abgeschlossen

1. Musikschulprüfung *freiwillig*
Prüfungskommission:
Schulleiter/in bzw. Stellvertreter/in, Hauptfachlehrkraft, fachbez. Beisitzer/in
Zulassungskriterium:
Musikkunde 1 abgeschlossen

Ergänzungsfächer/ Kursfächer

Musikkunde
Elementare Musiklehre (EML)
Allgemeine Musiklehre (AML)
Musikkunde 1 – 3, MK-Fortsetzung
Musiktheoretisches Repetitorium

Ensemble und Orchester

2. Hauptfach
Unterricht zu 3 SchülerInnen/Std.

Wahlfächerbündel
Orchester, Kammermusik, Aufführungspraktika und AP-Vorbereitung, Korrepetition, Musikrezeption und Konzertbesuche, Teilnahme an Projekten oder weiteren schulbezogenen Veranstaltungen, Hospitation

Sämtliche Kursfächer

Blockfächerbündel
Aufführungspraktikum, Hospitation Musikkolleg, Musikrezeption

Anrechnung
externer Fächer in öffentlichen Schulen, kulturellen Vereinen bzw. Tanzschulen. Mit Einverständniserklärung der Eltern möglich.

Kontrollprüfungen
bei Anordnung der Hauptfachlehrkraft bzw. Schulleitung

Aufnahme und Einstieg in die Musikschule
durch positive Beurteilung der Hauptfachlehrkraft und Zustimmung der Schulleitung.